



Ulla Schmidt will gesundheitsbewusstes Verhalten bei Kindern fördern

physio.de
Meldung Nr. 6407
vom 25.06.2007

physio.de

Schulkinder tragen viel zu schwere Ranzen.

Berlin, 25.06.2007

95652

Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt macht sich Gedanken um die Gesundheit der Kinder. Sie müssten stärker zu gesundheitsbewusstem Verhalten ermuntert werden, sagte die Politikerin der "Frankfurter Rundschau". Vor allem den Mangel an Bewegung beobachtet die Ministerin mit Sorge.

Gleichzeitig kritisierte sie, dass Schulkinder viel zu schwere Ranzen mit sich herumtragen müssen. Nicht mehr als zehn Prozent des Körpergewichts dürfe ein Schulranzen wiegen, weiß Schmidt. Tatsächlich aber schleppten viele Kinder nicht zwei oder drei sondern sieben oder acht Kilo auf dem Weg in die Schule. Sie forderte die Schulen auf, ihren Eleven abschließbare Schränke in den Klassenzimmern einzubauen.

An die Eltern appellierte die Gesundheitsministerin auf gesunde Ernährung zu achten. "Für eine Milchschnitte bekommt man auch zwei Äpfel."

Peter Appuhn
physio.de

Fragen zum Artikel? Schreiben Sie uns eine E-Mail: info@physio.de